

BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

- Infografiken und Faktensammlung

Inhalt:

› Infografik 1

Ein Fünftel erlebt Komplikationen



› Infografik 2

Auch nach Prostata-OP Erektionsprobleme

› Infografik 3

„Zufrieden“ mit Prostata-Behandlung?

› Infografik 4

Zunahme der Prostatakrebsfälle allein demografiebedingt

› Infografik 5

Zunahme der gefäßerhaltenen Operationen

› Infografik 6

Prostatakrebs: Kosten für Krankenhausbehandlung stabil

› Infografik 7

Behandlungsarten bei Prostatakrebs

› Infografik 8

Prostatakrebs: Alter für Krankenhausverweildauer wenig maßgeblich

› Infografik 9

So oft im Krankenhaus wie nie zuvor

› Infografik 10

Verweildauer im Krankenhaus sinkt weiter

› Infografik 11

Anteil psychisch bedingter Krankenhausaufenthalte weiter steigend

› Infografik 12

Immer mehr mit psychischen Erkrankungen im Krankenhaus

› Infografik 13

Weswegen und wie lange im Krankenhaus?

› Infografik 14

Krankenhaus-Diagnosen-Top 20

› Infografik 15

Krankenhaustage-Top 20

› Infografik 16

Relativ hohe Krankenhausausgaben für Alte – und ganz Junge

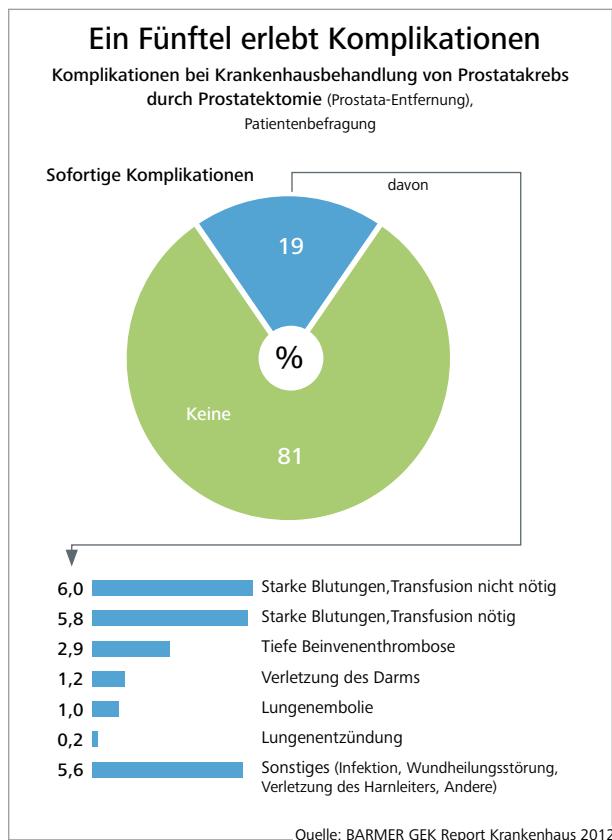
› Infografik 17

In NRW bleibt man länger im Krankenhaus

› Faktensammlung

Trends und Kennzahlen zum vollstationären Versorgungsgeschehen

Infografiken (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare InDesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



Zurück zum Inhalt



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare InDesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Auch nach Prostata-OP Erectionsprobleme

Auftretende Beeinträchtigungen nach Prostatektomie (Prostata-Entfernung)
ein Jahr nach Krankenhausaufenthalt

Hohe Beeinträchtigung...

...durch Inkontinenz:

	bei ...%
Unfreiwilliger Urinabgang	16
Mehr als 5 Vorlagen pro Tag nötig	4

...durch erektilie Dysfunktion:

Keine Erektion in den letzten 7 Tagen	80
Keine Erektion seit Diagnose Prostatakrebs	73

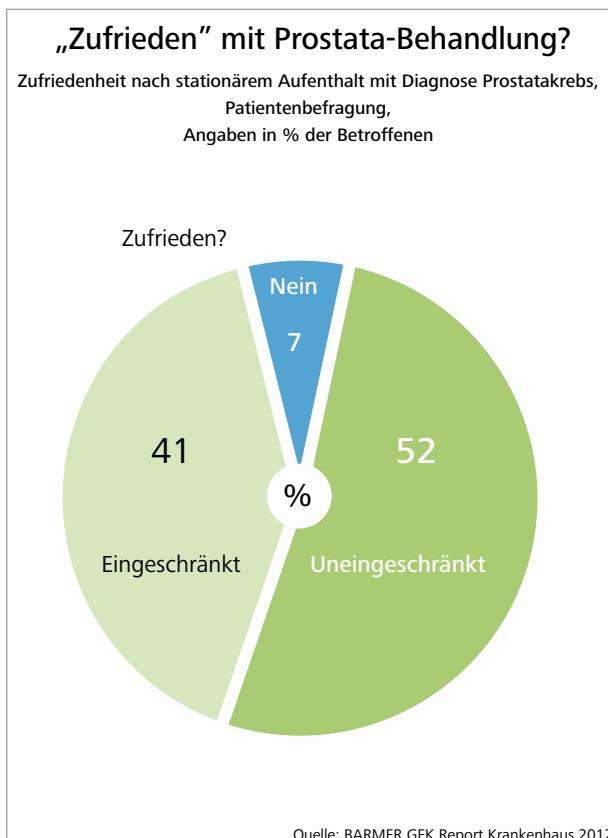
...der Sexualität:

Abnahme sexueller Aktivität	74
Unzufriedenheit mit der Sexualität	63
Nachlassendes Vergnügen an sex. Aktivität	60
Nachlassendes sexuelles Interesse	54

Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

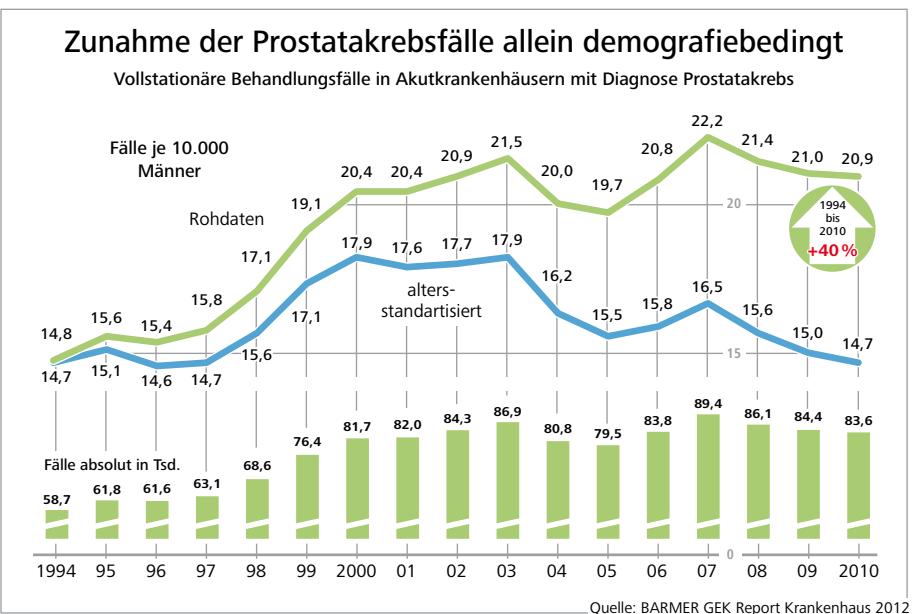
Zurück zum Inhalt





[Zurück zum Inhalt](#)





[Zurück zum Inhalt](#)



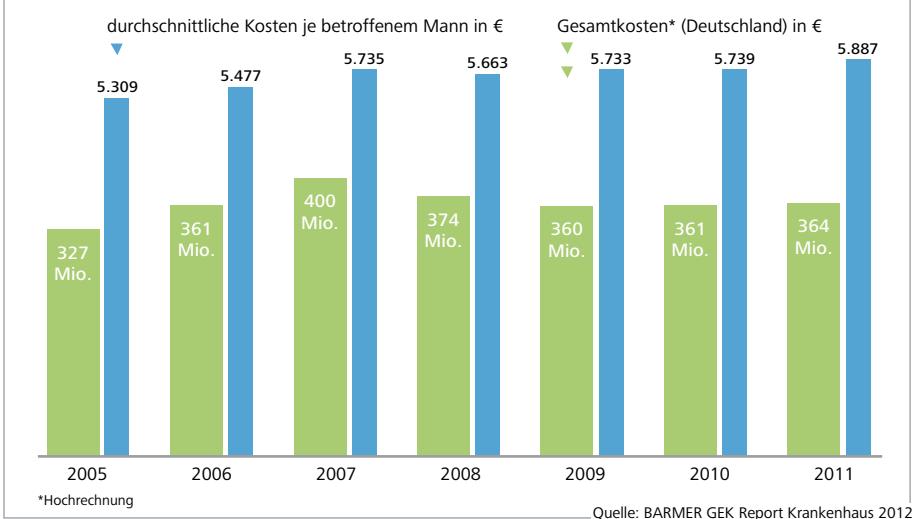


[Zurück zum Inhalt](#)



Prostatakrebs: Kosten für Krankenhausbehandlung stabil

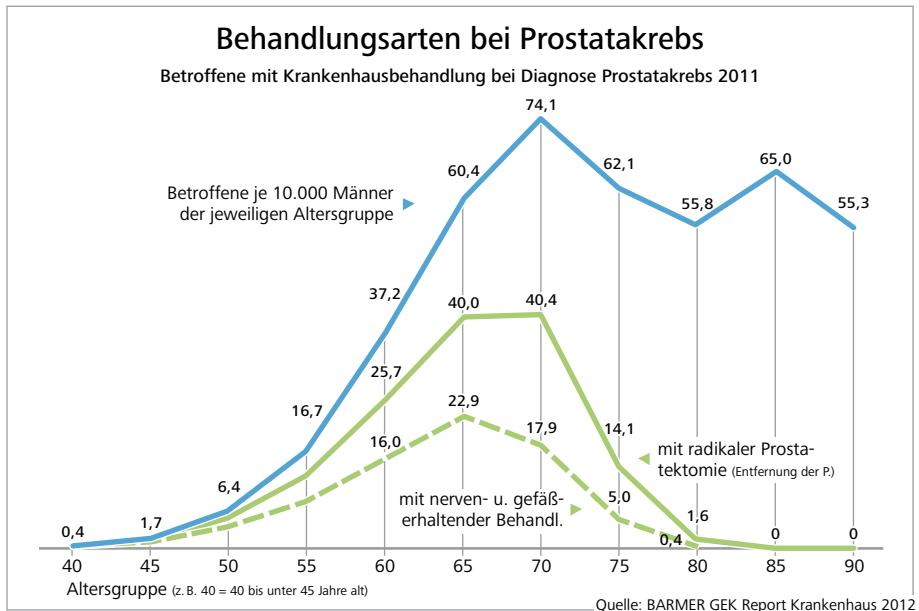
Männer ab 40 Jahren mit vollstationärer Krankenhausbehandlung bei Diagnose Prostatakrebs



Zurück zum Inhalt



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare InDesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



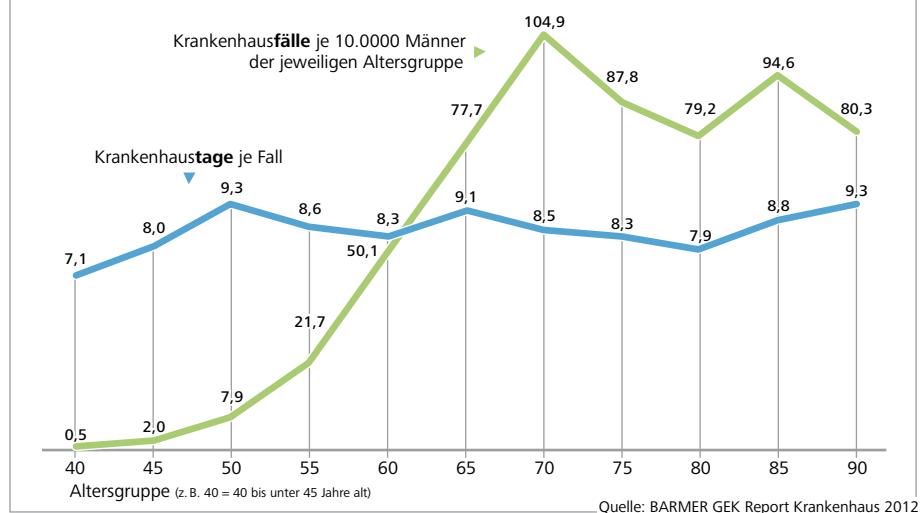
Zurück zum Inhalt



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare InDesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

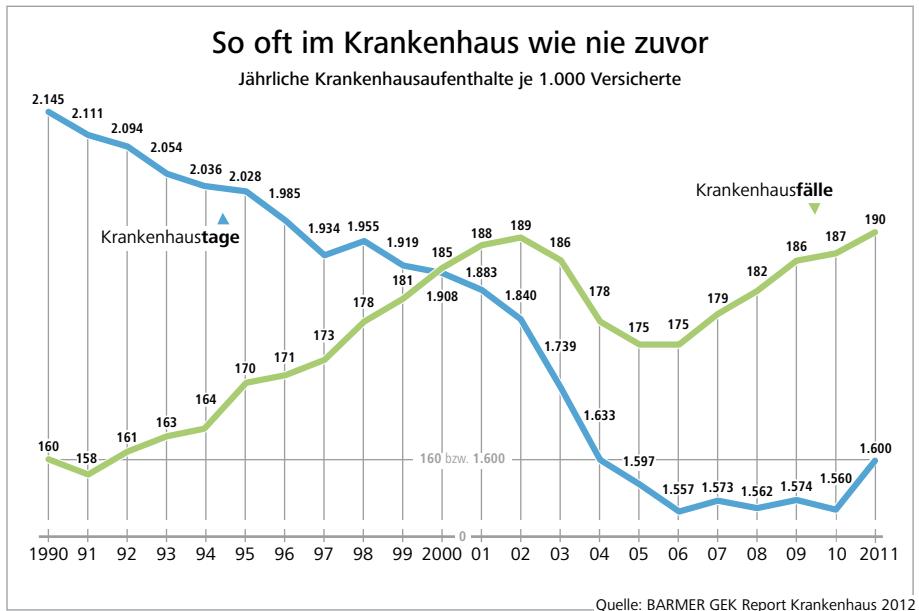
Prostatakrebs: Alter für Krankenhausverweildauer wenig maßgeblich

Vollstationäre Behandlungsfälle in Akutkrankenhäusern mit Diagnose Prostatakrebs 2011



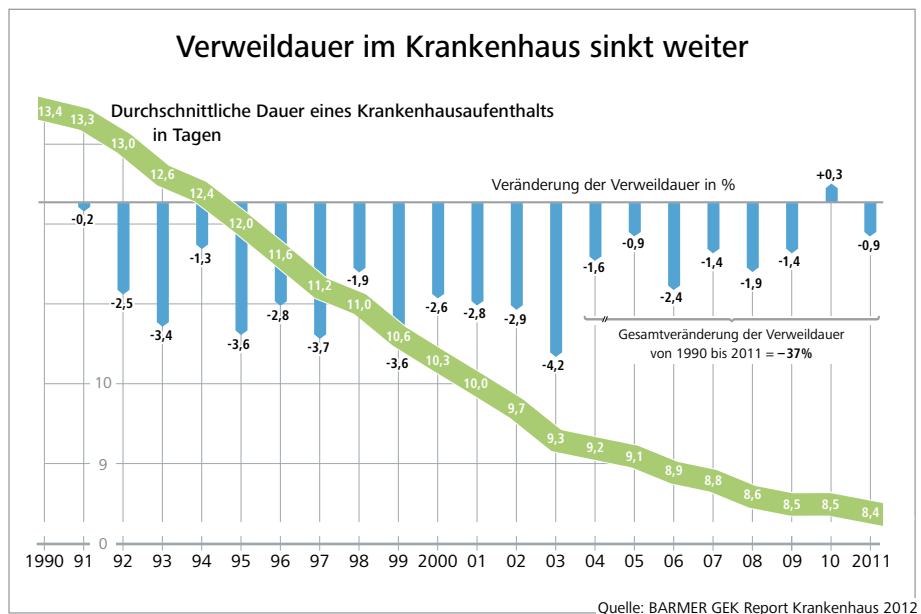
[Zurück zum Inhalt](#)





Zurück zum Inhalt

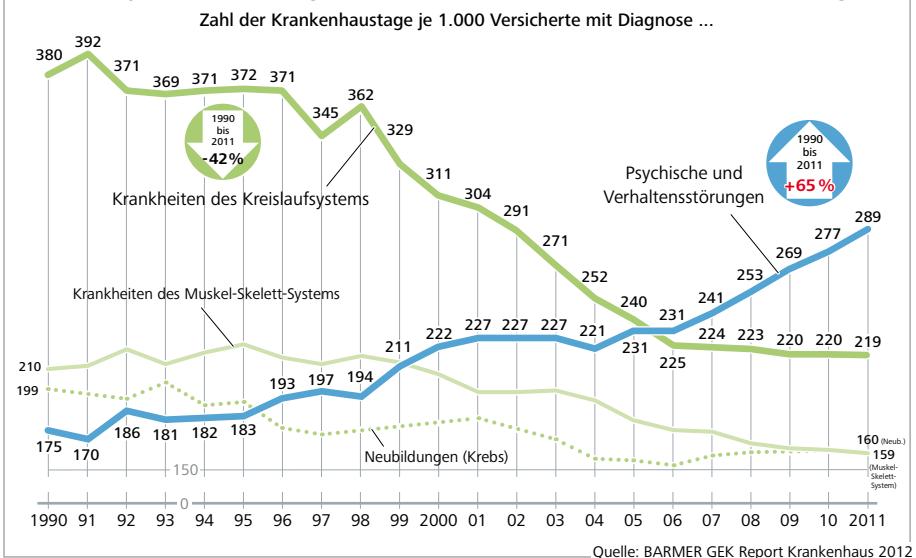




Zurück zum Inhalt

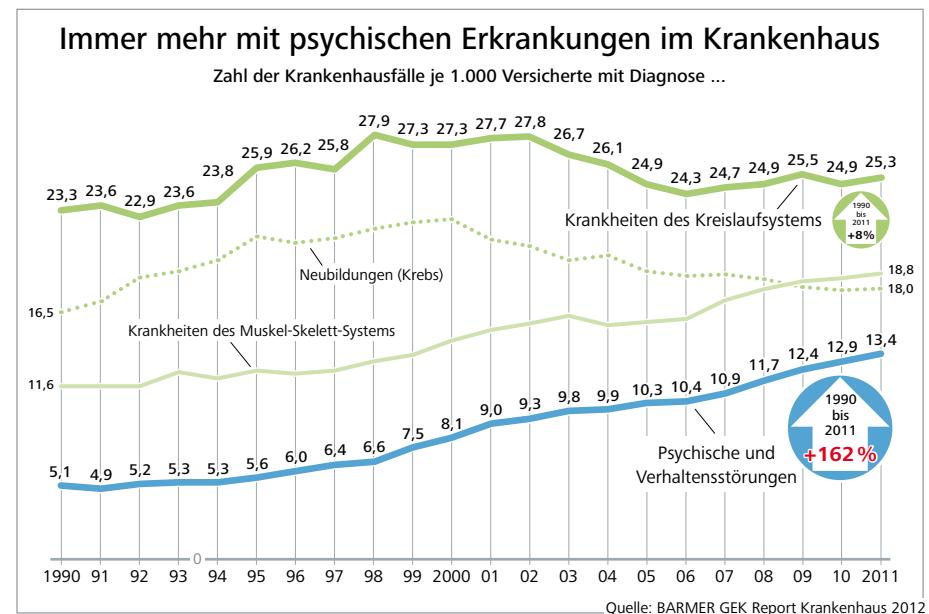


Anteil psychisch bedingter Krankenhausaufenthalte weiter steigend



Zurück zum Inhalt



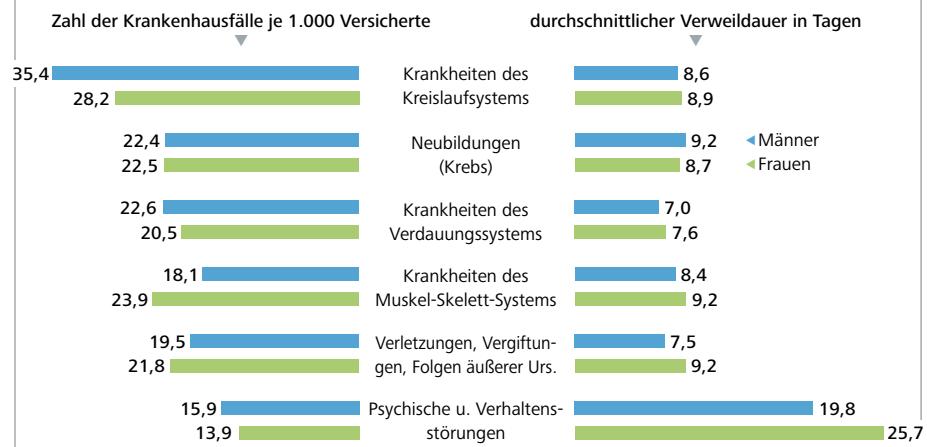


[Zurück zum Inhalt](#)



Weswegen und wie lange im Krankenhaus?

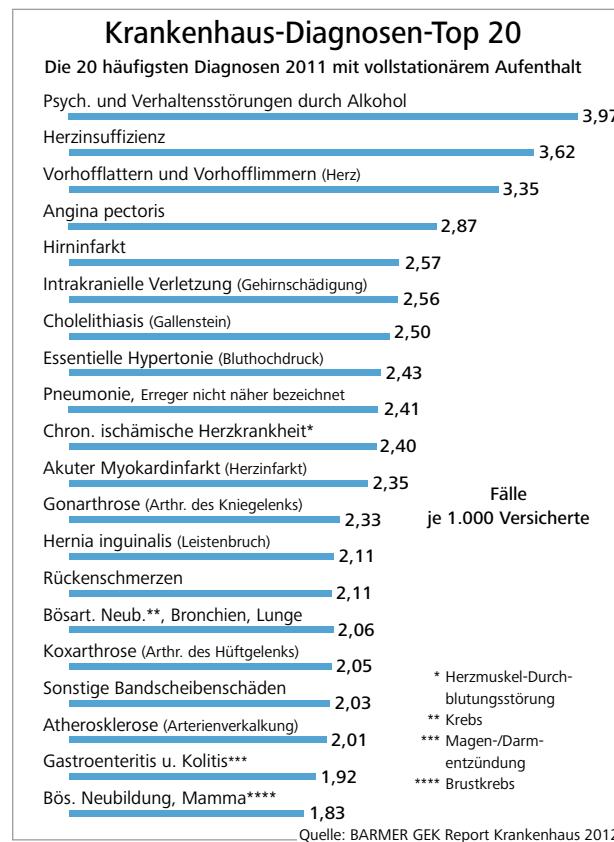
Die sechs relevantesten Diagnosegruppen
2011 bezüglich ...



Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

Zurück zum Inhalt





Zurück zum Inhalt



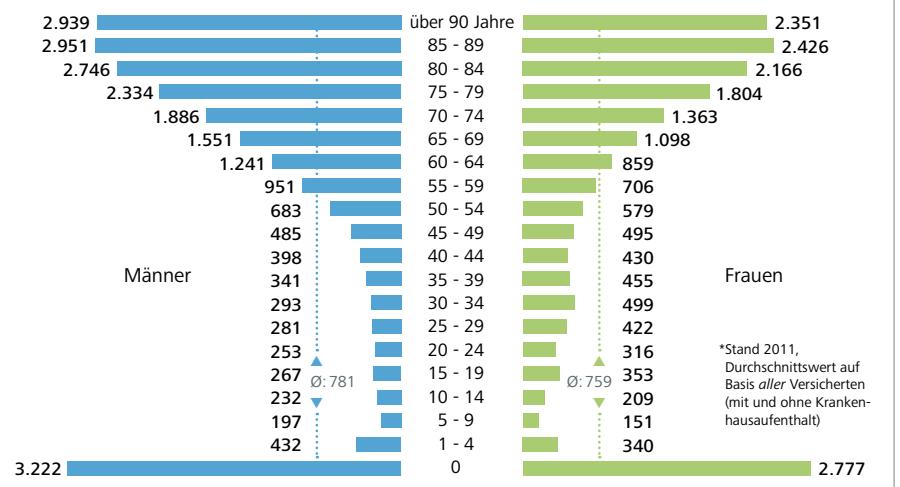


Zurück zum Inhalt



Relativ hohe Krankenhausausgaben für Alte – und ganz Junge

Jährliche Kosten* vollstationärer Krankenhausbehandlungen je Versicherten nach Alter in €



Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

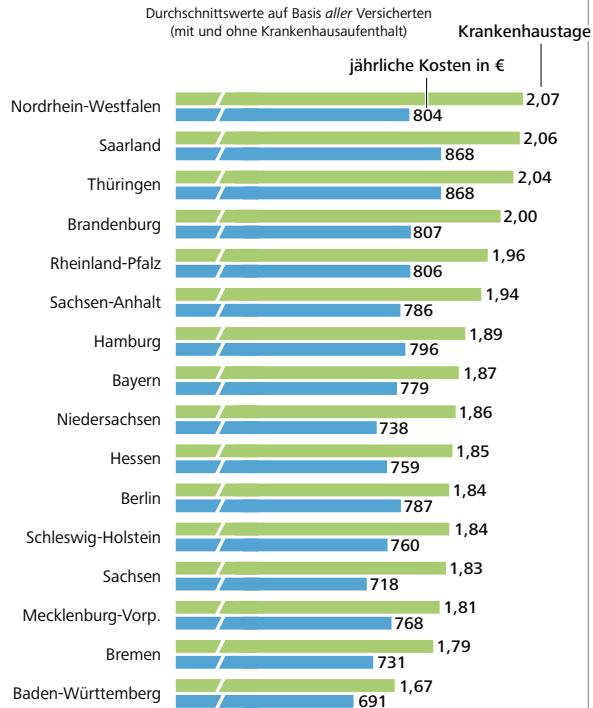
Zurück zum Inhalt



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare InDesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

In NRW bleibt man länger im Krankenhaus

Verweildauer im Krankenhaus und Kosten pro Versicherten 2011



Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

Zurück zum Inhalt



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare InDesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Trends und Kennzahlen zum vollstationären Versorgungsgeschehen

- Seit Anfang der Neunzigerjahre sind die **Krankenhausfallzahlen** – mit einer kurzen Unterbrechung – auf 190 Fälle je 1000 Versicherte in 2011 angestiegen. Im selben Zeitraum nahm die **Verweildauer** je Fall kontinuierlich ab von 13,4 auf 8,4 Tage.
- Krankenhausaufenthalte sind stark altersabhängig: Bei **Männern** gibt es einen exponentiellen Anstieg der Inanspruchnahme (häufiger & länger). **Frauen** verweilen insgesamt durch Aufenthalte in den mittleren Jahren etwas häufiger und länger im Krankenhaus.
- Behandlungszeiten unter der Diagnose von **Herz-Kreislauf-Erkrankungen** haben in den vergangenen 20 Jahren **um 42 Prozent abgenommen**, die unter der Diagnose von **psychischen Störungen** dagegen seit 1990 **um 65 Prozent zugenommen**. Nach Leistungstagen dominieren die psychischen Erkrankungen, auf die mehr Tage zusammenkommen als bei Krebs- oder Kreislauferkrankungen (seit 2011 auch bei Männern).
- Die **Top 20 nach Fällen** wird von der F10-Diagnose (**Psychische Störungen durch Alkohol**) angeführt, danach folgen mehrere Diagnosen zu Herz-Kreislauferkrankungen. Die **Top 20 nach Tagen** wird dominiert von **Psychischen Störungen**, auf den ersten beiden Plätzen liegen Depressionsdiagnosen.
- Im Jahr 2011 belaufen sich die **Krankenhausausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV)** auf rund 58,6 Milliarden Euro. Das ist ein Anstieg von 3,4 Prozent je Versicherten gegenüber dem Vorjahr (2010: 56,8 Mrd. Euro). Der Anteil an den GKV-Gesamtausgaben liegt damit bei 35 Prozent.
- Die **Krankenhausausgaben der BARMER GEK** betrugen im Jahr 2011 rund 7,2 Milliarden Euro, was einem Anstieg von rund 3,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht (2010: 6,9 Mrd. Euro). Der Anteil an den Gesamtausgaben der BARMER GEK lag damit bei 33,5 Prozent.
- Davon haben die **bösartigen Neubildungen (Krebs)** rund 860 Millionen Euro ausgemacht. Insgesamt wurden rund 212.000 Krebsfälle mit durchschnittlichen Kosten von rund 4.050 Euro stationär behandelt. Mit einem Gesamtvolumen von rund 38 Millionen Euro entfallen 4,4 Prozent der BARMER GEK Ausgaben für stationäre Krebsbehandlung auf die Diagnose „Bösartige Neubildungen der Prostata“.

